



Mit Informationen aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

Bedburger Nachrichten



Schulen übernehmen

Stolperstein-Patenschaften



*Genau die Hilfe,
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

SERIÖSE PFLEGE

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster

Tel. 0 22 71-79 80 88

www.pflege-dienst.com



**PFLEGEDIENST
IM ERFTKREIS
LÜTZENKIRCHEN**

Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!



In den vergangenen zwei Wochen gab es viele Momente der inneren Einkehr und der Erinnerung an Menschen, die gewaltsam um ihr Leben gebracht wurden. Diese Momente habe ich gemeinsam mit sehr unterschiedlichen Menschen in vielen Altersklassen erlebt. Wir waren in diesen Augenblicken im gemeinsamen Wunsch verbunden, dass wir alle zusammen friedlich und respektvoll miteinander leben können, ganz gleich woher wir kommen und welcher Religion wir angehören.

Die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen haben diesen Wunsch mit großartigen Bildern sichtbar gemacht. Im Rahmen von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ sind wirklich eindrucksvolle und sehr unterschiedliche Werke entstanden, die Sie alle im Rathaus im Eingangsbereich sehen können.

Zuvor haben wir mit Schülerinnen und Schülern deren Patenschaften für die Stolpersteine in Bedburg ganz offiziell begonnen. Deren Pflege – optisch und im Gedenken – wird nun auch in den Händen der jungen Generationen liegen.

Ein weiteres Treffen war die Zusammenkunft zum Volkstrauertag, bei der wir stets gemeinsam der Opfer der Kriege gedenken.

Dass sich bei diesen Anlässen so viele Bedburgerinnen und Bedburger einfinden und dass es vor allem junge Menschen gibt, die sich dafür einsetzen, die Zukunft friedlich zu gestalten, sollte uns zuversichtlich stimmen. Die tägliche Nachrichtensituation weist darauf hin, dass diese Zuversicht an vielen Orten in dieser Welt fehlt.

Menschen in Not werden politisch instrumentalisiert und sitzen in eisiger Kälte an Grenzen fest, können nicht vor und nicht zurück. Hunger, Wetterkatastrophen und die politischen Zustände treiben die Menschen zu lebensgefährlichen Fluchten.

Wie würden wir entscheiden, wenn unsere Familien in Lebensgefahr sind? Wenn die, die wir schützen wollen, in unserer Heimat keinen Schutz bekommen? Würden wir nicht auch alles versuchen, sie zu retten, ihnen ein sicheres und besseres Leben zu ermöglichen?

Wenn ich die Bilder gerade von den Kindern in den Lagern hinter Stacheldrahtzäunen sehe, erfasst mich ein Gefühl von Wut und Trauer. Ich frage mich: Wenn diese Kinder es bald hoffentlich geschafft haben, was für eine Generation Menschen werden sie sein? Werden sie wütend sein oder werden sie vergebend?

Wir können nicht überall sein, wir können zu-

nächst nur in unserem direkten Umfeld wirken. Deshalb bin ich froh und dankbar, dass in unseren Schulen, Kitas, unter den Eltern und bei den Ehrenamtlichen insgesamt so viele engagierte Menschen in unserer Stadt unterwegs sind. Die aufklären, die sich Gedanken machen und die vor allem tatkräftig helfen. Von Carisma bis zur Tafel, um nur zwei große Gemeinschaften hier vor Ort zu nennen. Erhalten wir uns diese Herzenswärme, das Engagement und vor allem die Fröhlichkeit, mit der dieser Einsatz geleistet wird. Auch die Schülerinnen und Schüler haben sich diesem doch eher schweren Thema auf eine kluge, empathische und dabei sehr selbstverständliche Weise genähert.

Ich bin stolz und dankbar, in einer solchen Stadt zu leben und für sie Verantwortung zu tragen.

Blieben Sie gesund.

Herzlichst Ihr

Sascha Solbach
Bürgermeister



Letzte Bürgersprechstunde in diesem Jahr am 30. November

Die letzte Bürgersprechstunde in diesem Jahr, bei der Bürger*innen ihre Sorgen oder Anregungen in einem Gespräch mit Bürgermeister Sascha Solbach vorbringen können, findet am **30. November von 14 bis 16 Uhr** statt. Coronabedingt wird diese **telefonisch** durchgeführt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Interessierte werden darum gebeten, vorab einen Termin mit dem Vorzimmer des Bürgermeisters (02272 402 - 113 / - 116, buergermeister-vz@bedburg.de) zu vereinbaren. Pro Gespräch ist ein Zeitfenster von 20 Minuten vorgesehen.

Mit Rücksicht nach vorne schauen

Speedway: Mit wenigen Regeln zum spektakulären Ausblick

Vorne ein verliebtes Pärchen mit Hund, dahinter eine Joggerin, die gleich von mehreren Inline-Skatern überholt wird und aus der Ferne rauscht eine Gruppe motivierter Fahrradfahrer heran: Der 14 Kilometer lange Speedway lockt von Niederaußem über Bedburg und Glesch bis zum Tagebau Hambach in Elsdorf verschiedenste Besuchergruppen an.

Die ausgewiesene Fahrradstraße ist dabei sowohl für Radfahrer*innen als auch für Inliner und alle Menschen, die zu Fuß unterwegs sind, zugelassen. Somit dürfen Kraftfahrzeuge, Mofas oder Pferdesportler den Speedway nicht nutzen. Lediglich an drei Stellen darf der Weg von landwirtschaftlichen Fahrzeugen gekreuzt werden.

Doch so gleich der Wunsch nach Freizeitspaß und Erholung auch ist, so unterschiedlich sind die Geschwindigkeiten der verschiedenen Gruppen. Damit die Nutzung des Speedways für alle Gäste auch in Zukunft sicher bleibt, gelten auf dem fünf Meter breiten Asphaltweg neben ständiger Vorsicht und gegenseitiger Rücksicht einige wenige und zugleich einfache Regeln der Straßenverkehrsordnung.

Fahrradfahrer*innen dürfen zwar nebeneinander fahren, sollten aber bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h mit Rücksicht auf die langsameren Gäste nach vorne

schauen. Fußgänger*innen und Inliner- bzw. Rollschuhfahrer*innen müssen, wie auf allen Außerortsstraßen, am linken Fahrbahnrand in Laufrichtung gehen bzw. fahren.

Und der Gang mit dem geliebten Vierbeiner? Kein Problem! Laut Straßenverkehrsordnung ist es auf der ehemaligen Bandanlagentrasse erlaubt, Hunde sowohl vom Fahrrad aus an der Leine oder ohne Leine mit Zeichen und Zurufen zu führen.

Der Rhein-Erft-Kreis und die Städte Bedburg, Bergheim und Elsdorf bitten damit nochmals um



Am Ende des Speedways wartet ein herrlicher Ausblick über den Tagebau Hambach.

die Beachtung der Verkehrsregeln, damit alle Besucher*innen den Speedway gefahrlos nutzen und am Ende des Weges den spektakulären Ausblick auf den rund 400 Meter tiefen Tagebau am Forum :terra nova genießen können.



Schulen setzen kreatives Zeichen gegen Rassismus

Die drei weiterführenden Schulen in Bedburg haben gemeinsam ein künstlerisches Statement gegen Rassismus gesetzt. Mit ihrem schulübergreifenden Kunstwettbewerb im Rahmen des Programms „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ zeigten sie mit kreativen Arbeiten, dass Rassismus und Fremdenfeindlichkeit bei uns keinen Platz hat.

Die Schüler*innen reichten ihre Kunstwerke bei Bürgermeister Sascha Solbach ein, der die schwierige Aufgabe hatte, aus den tollen Arbeiten drei Gewinner*innen zu ermitteln. So landeten die Brüder Max und Ben Konzack mit ihrem farbenfrohen Werk „All Colours are beautiful“ (Bild siehe oben) auf dem ersten Platz. Die Bilder werden derzeit im Bedburger Rathaus ausgestellt.



Die Teilnehmer*innen des Kunstwettbewerbs konnten sich über Geschenke des Bürgermeisters freuen.

„Wir wollten damit zeigen, dass wir alle gleich sind“, sagten die beiden Brüder von der Realschule bei der Preisverleihung im Rathaus. „Ich bin sehr beeindruckt von euren Kunstwerken. Ihr zeigt auf sehr kreative Weise, dass wir alle gleich sind, egal wo wir herkommen oder wie wir aussehen. Ein großer Dank gilt Frau Robertz für die Organisation des Kunstwettbewerbs“, zeigte sich Bürgermeister Sascha Solbach begeistert.

Das Silverberg-Gymnasium, die Realschule und die Arnold-von-Harff-Schule gehören seit 2018 dem Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ an. Seitdem gibt es immer wieder schulübergreifende Projekte mit dem Ziel, die Schulen zu vereinen und Rassismus in den Schulen zu verhindern.

Impfbus kommt erneut nach Bedburg

Sie wollen sich ohne Termin impfen lassen? Am **26. November** kommt der „Impfbus“ der Johanniter-Unfall-Hilfe erneut nach Bedburg. Dabei können sich Bürgerinnen und Bürger ab 12 Jahren zwischen **10 Uhr und 12 Uhr ohne Termin** im **Sanitätsraum des Rathauses in Kaster** impfen lassen.

Angeboten werden auch "Booster-Impfungen", die frühestens sechs Monate nach der Zweitimpfung durchgeführt werden sowie der empfohlene Booster auf Johnson & Johnson und auch die Impfung für Genesene. Es werden die Impfstoffe von BioNTech/Pfizer, Moderna und Johnson & Johnson geimpft.

Kinder zwischen 12 und 15 Jahren müssen dabei von mindestens einem Erziehungsberechtigten begleitet werden. Der Impfstoff von Johnson & Johnson kann zudem nur an Personen ab 18 Jahren verimpft werden.

Gegen das Vergessen

Schulen übernehmen Stolperstein-Patenschaften

Beim Gang durch die Innenstadt von Bedburg fallen einem an verschiedenen Stellen im Bürgersteig goldene Steine auf, über die man im wahrsten Sinne des Wortes „stolpert“ – sogenannte Stolpersteine des Künstlers Gunter Demnig. Sie sollen an das Schicksal jener Menschen erinnern, die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden.

Um diese schreckliche und gleichzeitig wichtige Erinnerung auch zukünftig zu pflegen, vergab die Stadt Bedburg nun Patenschaften an vier Schulen im Stadtgebiet: Schüler*innen der Wilhelm-Busch-Schule, der Anton-Heinen-Schule, der Geschwister-Stern-Schule und des Silverberg-Gymnasiums kümmern sich fortan um die Pflege und Säuberung der insgesamt 22 Steine im Bedburger Stadtgebiet. Als Dank dafür er-



hielten die Schulleiterinnen stellvertretend eine Urkunde des Bürgermeisters.

Einbindung in den Unterricht

„Es ist unsere fortwährende Aufgabe, an die Gräueltaten der Nazis zu erinnern und der Millionen unschuldiger Frauen, Männer und Kindern zu gedenken. So schärfen wir unseren Blick für die sehr aktuellen Gefahren durch Rassismus, Antisemitismus und einer allgemeinen Hetze gegen alles Fremde und können dazu beitragen, dass sich die Geschichte niemals wiederholt“, sagte Bürgermeister Sascha Solbach.

„Aus diesem Grund freut es mich sehr, dass wir durch die Patenschaften an die Schulen den Auftrag auch an die jüngere Generation weitergeben können. Ich bedanke mich bei den vier Schulleiterinnen, die sich gemeinsam mit der Stadt für eine vielfältige Gesellschaft und gegen Fremdenfeindlichkeit einsetzen“, so Solbach weiter.

*Die Schüler*innen des Silverberg-Gymnasiums freuen sich mit Geschichtslehrerin Frau Lausberg über ihre Urkunde. Sie pflegen die Steine in der Lindenstraße vor den Hausnummern 28 und 34.*



Die Kinder der Anton-Heinen-Schule kümmern sich um die Steine von Ruth Levy und der Familie Tobias.



Die Schulen binden die Themen bereits altersgerecht in den Unterricht ein und werden die Patenschaften auch weiterhin mit verschiedenen Bildungsmaßnahmen begleiten. „Und wenn die Steine wieder dreckig sind, dann kommen wir hierhin und machen sie wieder sauber“, waren sich die Kinder bei den ersten Putz-Aktionen einig.



Im Stadtgebiet sind es insgesamt fünf Stellen, an denen mit den Steinen an Jüdinnen und Juden erinnert wird, die aus ihrem Leben herausgerissen, verschleppt und schließlich ermordet wurden oder in einem Fall an jemanden, der alles hinter sich lassen musste und nach Palästina

Die Schüler*innen aus Kirchherten übernehmen die Patenschaft für die Steine der Familie Stern.



„Regina Levy, du warst 15 Jahre alt, als du ermordet wurdest – genauso alt wie meine Schwester jetzt ist“, sagte die neunjährige Alicia (4. v. l.). Sie und die anderen Kinder der Wilhelm-Busch-Schule reinigen die Steine in der Hundsgasse.

emigrierte: vier davon sind in Bedburg selbst, eine weitere mit sieben Steinen in Kirchherten.

Besonders schrecklich ist dabei das Schicksal von Reha Hirsch. Die Tochter von Erich und Ilse Hirsch wurde im Alter von gerade einmal zwei Jahren gemeinsam mit ihren Eltern ins heutige Minsk deportiert und anschließend in der Tötungsstätte Maly Trostinec umgebracht. Damit so etwas nie vergessen und auch nie wieder passieren wird, kümmern sich die Schüler*innen ab sofort um die Pflege der Stolpersteine.



Königshoven und Kaster bekommen schnelles Glasfasernetz

Gute Nachrichten für Königshoven und Kaster: Deutsche Glasfaser, der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland, baut das Glasfasernetz aus. 40 Prozent der Bürgerinnen und Bürger haben sich für einen Glasfaseranschluss entschieden und während der Nachfragebündelung Verträge mit Deutsche Glasfaser abgeschlossen. Damit haben Königshoven und Kaster die erforderliche Quote für den Glasfaserausbau erreicht.

„Dass die Menschen in Kaster und Königshoven so großes Interesse am Ausbau des Glasfasernetzes haben, zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, was mich wirklich freut. Insgesamt haben wir für das Stadtgebiet in Bedburg schon eine sehr gute Versorgung mit der neuen Technik und das ist für die künftigen Ansprüche privater und unternehmerischer Nutzung von großer Bedeutung,“ so Bürgermeister Sascha Solbach.

Damit werden weitere Gebiete der Stadt Bedburg von der Deutschen Glasfaser versorgt. Ne-



v. l. n. r.: Sascha Solbach (Bürgermeister), Michael Lambertz (Ortsbürgermeister Kaster), Serpil Durmaz (Projektleiterin Deutsche Glasfaser), Georg Jobs (Ortsbürgermeister Königshoven).

ben Königshoven und Kaster haben sich zuvor bereits die Menschen der Ortsteile Kirch-/Grottenherten, Kirch-/Kleintroisdorf, Broich und Pütz sowie der Bedburger Westen mit Lipp, Kirdorf, Millendorf und Oppendorf für eine Glasfaserversorgung dieses Unternehmens entschieden und sind teilweise schon an das schnellere Internet angebunden.

18 Bäume für den Nachwuchs der Stadt

Das Pflanzfest 2021 war gleich in doppelter Hinsicht ein Erfolg: Die insgesamt 18 gesetzten Bäume mit witterungsfester Namensplakette gelten nicht nur als bleibende Erinnerung für frischgebackene Eltern, Großeltern sowie Patentanten bzw. -onkel, sondern tragen auch zu einem Kita-Neubau in Bedburg bei.

Denn die gesamte Storchenwiese im Bedburger Ortsteil Grottenherten gilt als sogenannte Ökologische Ausgleichsfläche. Eine Ausgleichsfläche wird dann notwendig, wenn im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens die Versiegelung von Flächen zugelassen und der Ausgleich nicht oder nicht vollständig innerhalb des Baugebietes (zum Beispiel durch Pflanzung von Bäumen) hergestellt werden kann.

So wurde auf der Storchenwiese bereits der externe



Ausgleich für die Kita Weltentdecker geschaffen. Durch die diesjährige Pflanzaktion wurde der externe Ausgleich für den geplanten Neubau der Kindertagesstätte an der Erkelenzer Straße vollzogen. Die Familien haben mit ihren Apfel-, Zwetschgen- und Mirabellenbäumen also auch dafür gesorgt, dass die Kita gebaut werden kann.



Eine Woche lernen mit Spaß

Das Silverberg-Gymnasium kümmert sich weiter um die bildungspolitische Aufarbeitung der Corona-Pandemie. Der große Erfolg eines „Lerncamps“ in den Sommerferien wurde nun auch in den vergangenen Herbstferien fortgesetzt.

47 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis EF wollten ihre coronabedingten Lernrückstände in kleinen Gruppen in vierstündigen Workshops aufarbeiten. Das für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlose Projekt wurde im Rahmen des Programms „LernFerien“ durchgeführt und durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Stadt Bedburg kofinanziert.

Qualifizierte Studierende, Referendarinnen und Oberstufen-Schülerinnen und -schüler aus der Hausaufgabenbetreuung lernten mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Latein und Mathematik zu vorher durch die Fachlehrkräfte des Silverberg-Gymnasiums diagnostizierten Defiziten.

Da aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen sollte, wurde die Lern-Woche mit sportlichen und kreativen Aktivitäten wie Fußball, Volleyball und Fotografie abgerundet.

In den „LernFerien“ konnten die Kinder coronabedingte Defizite aufarbeiten.



Jürgen Becker zu Gast in Bedburg

Kabarettist Jürgen Becker kommt am **15. Dezember 2021 ab 19 Uhr** mit seinem neuen Programm "Die Ursache liegt in der Zukunft" nach Bedburg. Auf **Schloss Bedburg** dürfen sich Zuschauer*innen auf einen lustigen und abwechslungsreichen Abend freuen. Karten sind an allen üblichen Vorverkaufsstellen sowie online auf unserer Homepage erhältlich. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an **Frau Alexandra Singer (Stabsstelle Kulturmanagement, Am Rathaus 1, 50181 Bedburg, Tel.: 02272/402-124; a.singer@bedburg.de)**.



© Schönhauser Promotion GmbH

Volle Fahrt gegen häusliche Gewalt an Frauen und deren Kindern

Der Runde Tisch gegen häusliche Gewalt veranstaltet unter dem Motto „Volle Fahrt gegen häusliche Gewalt an Frauen und deren Kindern“ eine fünftägige Bustour durch den Rhein-Erft-Kreis und macht auch in Bedburg Halt. Beginnend am Montagmorgen, den 22. November in Hürth, hält der Bus am **Dienstag, den 23. November ab 14 Uhr** auf dem Wochenmarkt in Bedburg. Und auch am **Freitag, den 26. November** können sich Betroffene auf dem Wochenmarkt **vor dem Rathaus in Kaster** beraten lassen.

Ziel der Aktion ist es, Betroffene von häuslicher Gewalt über Unterstützungs- sowie polizeiliche und rechtliche Schutzmöglich-

keiten im Rhein-Erft-Kreis zu informieren und dessen Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Die Veranstalter*innen erwarten Sie an den roten Bänken, diese dienen in Bedburg und Kaster als Erkennungsmerkmal der Aktion.



Schutz vor Enkeltrickbetrü gern

Die Polizei bietet in Bedburg an drei Tagen eine Infoveranstaltung zum Thema "Schockanrufe und Enkeltrickbetrüger" an. Der Vortrag wird von Kriminalhauptkommissar Schmickele vom Kriminalkommissariat des Rhein-Erft-Kreises gehalten und soll der Prävention solcher Fälle dienen.

24.11.21, 17:00 - 19:00 Uhr in Rath, Grundschule (Friedensstraße / Garsdorfer Str.)

25.11.21, 17:00 - 19:00 Uhr in Kaster, Foyer Martinusturnhalle (Harffer Schlossallee)

30.11.21, 17:00 - 19:00 Uhr in Königshoven, Foyer Bürgerhalle (Josef-Schnitzler-Str.)

Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Es gilt die 3G-Regel.

Dreiste Diebe entlang des Werwolf-Wanderweges am Werk



Diebstahl von Holzpfeilen und Infotafeln

Um den Werwolf-Wanderweg attraktiver zu gestalten, wurde unter anderem im Frühjahr 2020 auch die Beschilderung des Wanderweges erneuert und neue Plaketten mit dem Werwolf-Motiv auf Holzpfeilen installiert.

Bei einer routinemäßigen Kontrolle des Weges wurde jetzt festgestellt, dass entlang der Route die Holzpfeile, die für die Markierung verwendet werden, gestohlen worden sind. Insbesondere im nördlichen Teil des Werwolf-Wanderweges, also im Bereich der Kasterer Höhe, sowie im Naherholungsgebiet rund um den Kasterer See, aber auch in Bedburg, wurden die Pfeile und Infotafeln entwendet.

Auf der Kasterer Höhe wurde ebenso eine Infotafel mit geschichtlichen Erläuterungen zu den historischen Ortschaften Alt-Kaster, Epprath, Morken-Harff und Königshoven gestohlen. Dass die Beschilderung zerstört wird, ist leider kein Einzelfall. So werden auch immer wieder Werwolf-Plaketten, die zur Ausschilderung verwendet werden,

verbogen, abgerissen oder gestohlen. Mit dem Diebstahl der Holzpfeile und der Infotafeln hat der Vandalismus nun einen traurigen Höhepunkt erreicht.

Die Stadt Bedburg hat einen entsprechenden Strafantrag gestellt. Die Holzpfeile haben eine Länge von 1,80 m und einen Durchmesser von ca. 12 cm. Wer in dem Naherholungsgebiet entsprechende Beobachtungen gemacht hat oder Hinweise über den Verbleib der Holzpfeile oder der Infotafeln geben kann, wird gebeten, sich an die Polizeidienststelle Bergheim, Kriminalkommissariat 21, Tel. 02271-810 oder per Mail an ge.pwnord.rhein-erft-kreis@polizei.nrw.de zu wenden.



Die Infotafel auf der Kasterer Höhe wurde ebenfalls gestohlen.

Die Menschen im Rheinischen Revier verdienen Verlässlichkeit

In Bund und Land wird derzeit laut über eine erneute Beschleunigung des Ausstiegs aus der Braunkohleverstromung nachgedacht. Neues Zieldatum: 2030 anstatt 2038. „Was für die Erfüllung der Klimaziele sicher gut ist, stellt Menschen, Unternehmen und Städte und Gemeinden im Rheinischen Revier aber vor immense Herausforderungen“, so die drei Sprecher der Tagebauanrainerkommunen.

So fordern Bedburgs Bürgermeister Sascha Solbach, Andreas Heller (Bürger-

meister der Stadt Elsdorf) und Thomas Hissel (Erster Beigeordneter der Stadt Düren) als gewählte Sprecher der am stärksten betroffenen 20 Kommunen verlässliche Bedingungen für die nochmalige Beschleunigung des Kohleausstiegs. Dabei sollen Bundes- und Landespolitik weiter ihre Versprechen einhalten, erst die Jobs zu kompensieren und neue Wertschöpfungsketten zu knüpfen, um anschließend den Ausstieg vollziehen zu können. Den konkreten Maßnahmenkatalog der Anrainerkommunen finden Sie unter www.bedburg.de.

Aus den Ausschüssen

Spendenübergabe an karitative Einrichtungen

Bürgermeister Sascha Solbach überreichte der Tafel, Carisma und Frauen helfen Frauen e. V. stellvertretend für den Stadtrat die Spenden aus der Sitzung vom 21. September. Traditionell sammelten die Ratsmitglieder*innen der Stadt Bedburg, anwesende Besucher*innen und Verwaltungsmitarbeiter*innen auch in diesem Jahr für einen guten Zweck.

Die Fraktionen schlugen Organisationen vor und das eingenommene Geld wurde gespendet. Insgesamt kamen 862 € zusammen, die durch Bürgermeister Solbach auf 1.000 € aufgestockt wurden. Der Betrag wurde jeweils zu einem Drittel an die Initiativen gespendet.



Vertreter*innen von Carisma, der Tafel und Frauen helfen Frauen e. V. freuen sich über die vom Stadtrat gesammelten Spenden.

Bernd Coumanns bleibt SPD-Vorsitzender

SPD-Bedburg wählt neuen Vorstand

Im Arkadenhof des Schlosses sind die Mitglieder der SPD-Bedburg nach einer langen coronabedingten Pause unter 3G-Bedingungen wieder zusammengelassen und haben einen neuen Vorstand gewählt. „Die Mitglieder haben einem Vorstandsteam aus Jung und Alt, erfahrenen Mitgliedern und Vorstandsmitgliedern mit neuen Ideen das Vertrauen geschenkt“, freut sich Bernd Coumanns, Landtagskandidat und langjähriger Kommunalpolitiker.

Coumanns wurde im Amt des Parteivorsitzenden der SPD-Bedburg einstimmig bestätigt. Auch der stellvertretende Vorsitzende Markus La Noutelle, Kassierer Martin Heyer, Schriftführerin Vanessa Heyer und die Beisitzerinnen und Beisitzer wurden mit großen Mehrheiten gewählt. Vervollständigt wird der Vorstand durch acht Beisitzerinnen und Beisitzer, die verschiedene Aufgabenbereiche übernehmen. Gewählt wurden: Nacima Chaki, Peter-Josef Drexler, Christian Gill, Friedel Moritz, Christian Momburg, Robert Pawlowski, Mustafa Sindi und Nina Wolff.



Der neu gewählte SPD-Vorstand freut sich auf die Arbeit.

TERMINE Rat und Ausschüsse in 2021

07. Dezember 2021

Stadt- entwicklungs- ausschuss

14. Dezember 2021

RAT

Hinweis: Die Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Digitalisierung, Wirtschaft und Strukturwandel am 30. November 2021 fällt entgegen vorheriger Ankündigung aus. Weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem der Stadt Bedburg unter www.bedburg.de. Bitte informieren Sie sich vorab über die geltenden Corona-Regelungen.

Bürgermeister Sascha Solbach sprach in seinem Grußwort an die SPD-Mitglieder von Zukunftspunkten für Bedburg: „Bedburg zeigt, wie Zukunft geht. Mit dem größten Windpark in NRW und dem nun entstehenden Gewerbegebiet sorgen wir langfristig für neue Perspektiven vor Ort.“

„Wir sind ein starkes Team, das unseren Bürgermeister bei seinem Wachstumskurs für Bedburg und seinem Einsatz für einen erfolgreichen Strukturwandel unterstützen wird“, betont Sozialdemokrat Coumanns. Die Schaffung neuer Arbeitsplätze, bezahlbarer Wohnraum, Verbesserung der ärztlichen Versorgung, ausreichend Kindergartenplätze, eine bessere Bahnverbindung sind einige der Themen, die der neue Vorstand in den kommenden beiden Jahren seiner Amtszeit bearbeiten wird.

Impressum:

Verlag: IVR Industrie Verlag Eckl GmbH - Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:

Christian Eckl - Tel: 02272/91200

bedburgnachrichten@ivr-verlag.de - www.ivr-verlag.de

Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:

Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:

CDU - Michael Stupp - SPD - Bernd Coumanns - FDP - Wilhelm Hoffmann
Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser - FWG - Wolfgang Merx

Kompromiss beim Gewerbegebiet gefunden

CDU Bedburg zufrieden mit dem Ergebnis

Vertreter der Fraktionen, der Verwaltung und der Bürgerinitiative „Saubere Zukunft Bedburg“ unterzeichneten eine „13-Punkte-Vereinbarung“ zur Umsetzung des Gewerbegebietes BEB61 zwischen Pütz und Kaster.

Ein mehr als nur kontrovers diskutiertes Vorhaben kann nun umgesetzt werden. Nachdem vor Wochen der Rat der Stadt Bedburg, gegen die Stimmen der CDU, FDP und der Grünen, das Bürgerbegehren für unzulässig erklärt hatte und weitere rechtliche Schritte nicht ausgeschlossen wurden, konnte in mehreren, teils stundenlangen, gemeinsamen Gesprächen noch eine Vereinbarung erzielt werden. Wichtige Punkte, die die CDU Bedburg immer wieder gefordert hatte, finden sich in dem Papier wieder.

„Ich freue mich, dass ein für alle Beteiligten tragbarer Kompromiss gefunden werden konnte“, so die CDU Sprecherin im Stadtentwicklungsausschuss Gudrun van Cleef. „Im weiteren Bauleitverfahren werde ich ein besonderes Augenmerk darauf legen, dass die Regelungen aus der Vereinbarung eingehalten werden.“ Auch wenn die Vereinbarung keine rechtliche Bindungswirkung begründet, so müssen sich alle Beteiligten in Zukunft hieran messen lassen.

„Der intensiv verhandelte Kompromiss zeigt mir deutlich, wie wichtig Transparenz vor allem im Strukturwandel ist und spiegelt ein hohes politisches und gesellschaftliches Interesse an der Gestaltung unserer Zukunft wider“, zeigt sich auch CDU Ratsherr und Vorsitzender des „Strukturwandel-ausschusses“ Michael Skomrock zufrieden. „Eine umsichtige Abwägung der unterschiedlichen Interessen führt zu einer breiten Akzeptanz der Be-

teiligten und Betroffenen! Ich freue mich über das gute Ergebnis eines durchlebten demokratischen Prozesses.“

Für die CDU Bedburg ist es wichtig, dass die Fläche jetzt nicht nur für große Lagerhallen verbraucht wird und dass weiterhin mittelfristig nach alternativen Flächen für industrielle Nutzung gesucht wird, insbesondere, wenn sich absehbar die rechtlichen Voraussetzungen ändern. Ebenso spricht sich die CDU Bedburg für interkommunale industrielle Lösungen auf bereits versiegelten Flächen aus.

„Ich bin erleichtert, dass wir eine einvernehmliche Lösung gefunden haben, in der sich alle Beteiligten wiederfinden“, so CDU Fraktionsvorsitzender Michael Stupp. „Wir werden uns dafür einsetzen, dass



jetzt auch innovative und gut bezahlte Arbeitsplätze entstehen, die uns als Stadt und Region weiterbringen und Flächen auch für unsere lokalen Unternehmer zur Verfügung gestellt werden.“

Auch Parteivorsitzender Wolfgang Esser zeigt sich zufrieden: „Ich freue mich ebenfalls über den Konsens. Die Partei wird den Prozess wohlwollend, aber kritisch weiter begleiten.“



CDU Ortsverband Kaster

Neuwahl des Vorstands

Am 29. Oktober fand im OV Kaster eine Mitgliederversammlung der CDU mit Neuwahlen des Vorstands statt. In der Mitgliederversammlung wurden vom Vorsitzenden Achim Niepel aktuelle Themen wie die Bundestagswahl sowie die kommende Landtagswahl angesprochen.

Stadtverbandsvorsitzender Wolfgang Esser berichtete aus dem Stadtverbandsvorstand und Michael Stupp aus der Fraktion, wobei es Zustimmung für die Entscheidung gab, die Vereinbarung zum neuen Gewerbegebiet mitzutragen. Kritik gab es zu den Verkehrsmaßnahmen auf der Rochusstraße.

Es folgten die Wahlen, die dann als Ergebnis die Wahl von Achim Niepel zum OV Vorsitzenden, Markus Klein zum Stellvertreter, Gudrun van Cleef zur Geschäftsführerin und Petra Mocken zu Mitgliederbeauftragten hatten. Die zukünftigen Beisitzer sind Peter Christ, Marina Klein, Hans Willi Olpen und Michael Stupp. „Ich freue mich, als Erster dem neuen Vorstand gratulieren zu dürfen“, freute sich Parteichef Wolfgang Esser und lobte die immer vorbildliche Arbeit des OV.

„Jetzt gilt es, Romina Plonsker, die sich hervorragend für unsere Region einsetzt, in ihrem Landtagswahlkampf zu unterstützen“, betonte der neu gewählte Vorsitzende.

FWG:

In Bedburg tut sich was!

Wer sich die verschiedenen Bedburger Stadtteile anschaut, sieht fast überall rege Bautätigkeit. Im Sonnenfeld geht es gut voran, die Ressourcenschutzsiedlung in Kaster nimmt täglich mehr Gestalt an. Kindergärten werden geplant, gebaut oder erweitert. Im Industriegebiet Mühlenerft sieht man täglich Baufortschritte.

Viele BürgerInnen von Kirchherten und Grottenherten warten derzeit auf den Baubeginn der Erweiterung der Geschwister-Stern-Schule sowie des Kunstrasenplatzes. Alle diese Maßnahmen haben die Unterstützung und Zustimmung der FWG gefunden.

Nachdem nunmehr eine Vereinbarung zwischen dem Bürgermeister, den Fraktionen von FWG, SPD und CDU sowie der Bürgerinitiative zum Gewerbegebiet zwischen Pütz und der A 61 erzielt werden konnte, hofft die FWG dort auf den zeitnahen Beginn der Bautätigkeiten. Der Strukturwandel sitzt uns im Nacken und jeder verschwendete Tag ist einer zu viel.

Bedburg ist eine lebenswerte Stadt und hat in diesen Zeiten des Wandels ein großes Potential. Die FWG wird sich daher weiterhin für eine gute Entwicklung gemeinsam mit der Bürgerschaft einsetzen.

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**Wir sind wieder
vor Ort für Euch da!**

**Jetzt Lernstoff aufholen und den
Anschluss nicht verlieren!**

- ✓ **Profi-Nachhilfe mit höchsten Hygienestandards**
- ✓ **Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen**
- ✓ **Zugang zum Online-Lern-Center mit Hausaufgabenhilfe**

Wir freuen uns auf einen Anruf unter:

02272-9740960

Schülerhilfe Bedburg
Friedrich-Wilhelm-Straße 44 (neben dem
alten Rathaus) • Tel. 02272-9740960
www.schuelerhilfe.de/bedburg

Clubmeisterschaften 2021 beim Tennisclub Kaster 75 e.V.

In Zeiten von Corona läuft auch im Tennis alles etwas anders. Während in den Jahren vor Corona die Clubmeisterschaftsspiele des TC Kaster ausschließlich in den Sommerferien ausgetragen wurden und im Jahr 2020 sogar komplett ausfallen mussten, fanden die Spiele der Erwachsenen in diesem Jahr über einen längeren Zeitraum verteilt von Mai bis September statt.

Da zu Beginn der Tennissaison jedoch aufgrund der Corona-Einschränkungen keine Doppel-Spiele für Erwachsene erlaubt waren, konnten die Clubmeisterschaften deshalb in diesem Jahr nur in den Einzeldisziplinen durchgeführt werden. Trotz dieser geänderten Ausgangsbedingungen fanden die Clubmeisterschaften der Sommersai-

son 2021 für die Erwachsenen auf der Tennisanlage des TC Kaster großen Anklang und mehr als 60 Teilnehmer kämpften in fünf verschiedenen Disziplinen um die jeweilige Clubmeisterschaft.

Die sehr spannenden Finalspiele der Erwachsenen wurden Ende September ausgetragen. Die Sieger konnten dann Anfang Oktober im Anschluss an ein bei gutem Wetter ausgetragenes Mixed-Turnier auf der Clubterrasse bei leckerem Essen und Trinken ausgiebig gefeiert werden.

Da sich die Sommersaison nun leider schon wieder seinem Ende nähert, freuen sich alle Vereinsmitglieder und Gäste bereits auf ein Wiedersehen auf der schönen Kasterer Tennisanlage im Jahr 2022!

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Einzel Erwachsene Damen:

1. Lisa-Marie Cremer - 2. Vera Stadler - 3. Carina Schmitz

Einzel Erwachsene Herren:

1. Max Jeglorz - 2. Marcel Schiffer - 3. Leonhard Bozek

Herren 30:

1. + 2. Wird noch zwischen Michael Weuffen und Markus Rödder ausgespielt - 3. Jann Roelen

Herren 40:

1. Dolf Wohlfahrt - 2. Uli Hackbarth - 3. Marc Liefertz

Herren 50:

1. Dolf Wohlfahrt - 2. Stefaan Dehaes - 3. Mario D'Ulisse

Senioren Union Stammtisch

am 6. Dezember 2021
Eis-Cafe Marino Lindenstr. 4
um 15:00 Uhr

TV Bedburg Power-Workout zu Hause:

Ganzkörper-Training mit Verena

Du hast keine Möglichkeit oder Lust, ins Fitnessstudio zu gehen, das Wetter ist zu mies zum Joggen und zu Hause im Homeoffice fällt Dir langsam die Decke auf den Kopf? Dann mach mit beim Power-Workout mit Verena!

Wann? Jeden Mittwoch um 18 Uhr. Das Workout trainiert mit dem eigenen Körpergewicht und lässt sich problemlos zu Hause absolvieren. Eine Mischung aus Cardio und Kraftübungen bringt Dich ordentlich ins Schwitzen. Für Mitglieder ist die Teilnahme natürlich kostenfrei. Melde Dich jetzt zum Kurs an oder vereinbare ein kostenfreies Schnuppertraining.
<https://fitness.tv-bedburg.de/power-workout/>



Einbruchzeit ist dann,
wenn niemand zu Hause ist,
nicht nur im Urlaub.

Sichern Sie Ihr Zuhause
Jetzt! ☎ 02272-2393



Eisen Ruland

Volker Nastaly e.K. Telefon: 02272/2393
Graf-Salm-Straße 45 Telefax: 02272/82175
50181 Bedburg/Erft Internet: www.eisen-ruland.de

PROVINZIAL
Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg
Telefon 02272 4074922
naujock.steffens@gs.provinzial.com

Schütz das,
was dir wichtig ist

Ihre persönlichen Berater vor Ort.
Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

HANDWERKSBACKEREI **Boveleth** CAFÉ 

Stollen und Weihnachtsgebäck

Mit Gold prämiert

- ★ Butterspekulatius
- ★ Butterspritzgebäck
- ★ Oma Lottis Spritzgebäck
- ★ Rhein. Butterstollen

HANDWERKSBACKEREI · CAFÉ **Boveleth**
100 Jahre Brot Feinsten!



Meister.Werk.NRW
Nähe · Verantwortung · Qualität
Das Lebensmittelhandwerk
AUSGEZEICHNET 2019

St.-Rochus-Straße 24 50181 Bedburg-Kaster Tel: 0 22 72 - 9 06 37 77 Fax: 0 24 63 - 99 30 09	Mo.-Fr. 5:30-18:30 Uhr Sa. 5:30-13:00 Uhr So. 7:30-17:00 Uhr	Gottesacker 2 50181 Bedburg-Kirchherten Tel: 0 24 63 - 80 28 baeckerei-boveleth.de	Mo.-Fr. 6:00-12:30 Uhr 14:30-18:30 Uhr Sa. 6:00-12:30 Uhr So. 7:30-11:00 Uhr
--	--	--	---



Ulrikes MarktHalle 

FOIE GRAS

FRISCHE TRÜFFEL

Mittwoch 1. Dez. 2021 10 – 18 Uhr

Jetzt wird es *weihnachtlich* – mit feinem Käse und Gewürzmischungen für Raclette und Fondue, hausgemachtem Gänse- und Griebenschmalz, Foie Gras von Ente und Gans, Rilette, frische Trüffel, Salami aus der Ardèche, Wildschweinsalami und vielen tollen Geschenkideen...
VORBESTELLUNGEN FÜR DEN 23.12. sind vor Ort, telefonisch unter 0172 291 20 52, per E-Mail: bestellung@kaese-baumann.de und über unsere Website möglich.

Adolf-Silverberg-Straße 40, 50181 Bedburg
Jeden 1. Mittwoch im Monat | kaese-baumann.de

NEUER ONLINE SHOP



FACHGESCHÄFT

Werbekreis Bedburg wählt neuen Vorstand

Am 02.11.2021 fand die Jahreshauptversammlung des Werbekreises Bedburg statt. Nach den Berichten des Vorsitzenden, der Kassiererin sowie der Kassenprüfer wurde dem bisherigen Vorstand die Entlastung ausgesprochen. Danach fand die Wahl des neuen Vorstands statt.

Mit jeweils einer Enthaltung des betreffenden Kandidaten und keiner Gegenstimme wurden folgende Personen in den Vorstand des Werbekreises Bedburg gewählt:

Vorsitzender:	Reinhold Deutzmann
Stellvertretende Vorsitzende:	Angelika Schleicher
Geschäftsführer:	Dr. Frank van Ackern
Schatzmeister:	Björn Lohmann

Mit demselben Ergebnis wurden Frau Resi Zander und Herr Gerd Schmelzinger als Beisitzer in den Vorstand gewählt.

Die Wahl der Kassenprüfer fiel mit ebenfalls nur einer Enthaltung wie in der letzten Periode auf die Herren Robert Heinen und Hermann-Josef Kern. Zum Bedauern aller anwesenden Mitglieder hat die langjährige Schatzmeisterin des Vereins, Frau Anna Ohlig-Heydmann, ihr Amt niedergelegt. Sie wird noch die Übergabe an ihren Nachfolger Björn Lohmann vornehmen und ihn in der Startzeit begleiten. Für ihre hervorragende und engagierte Arbeit dankt der gesamte Werbekreis Frau Heydmann sehr. Mit Sicherheit wird man sie bei der Vorstandsarbeit sehr vermissen.

DAS GOLD HARTMANN HAUS WIR ZAHLEN BAR
Jetzt **BARGELD** für: Urlaub, Hochzeit, Auto
Tel.: 02272-80 644 94 oder Mobil: 0178/47 339 74

GOLD

Uhrenservice
Gold, Münzen Schmuck

Auch Hausbesuche möglich!

Ankauf von Münzen, Goldbarren, Schmuck, Zahngold und mehr!

Das Goldhaus Hartmann
Lindenstraße 32,
50181 Bedburg
Tel.: 02272 / 80 64 494

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa. 10.00 - 12.30 Uhr

jetzt **20%** mehr Bargeld



EINKAUFSERLEBNIS IN DEN GRÖSSEN 34-48

simply
the best...
fashion-store
Inhaberin: Anna Ohlig-Heydmann

Bedburg-City, Lindenstr. 1b, Telefon: 02272 90 500 11
Mo.-Fr.: 10.00-13.00 u. 14.30-18.30 Uhr, Sa.: 10.00-14.00 Uhr

PEUGEOT *by Bolte*

AUTO KREMER GMBH

Otto-Hahn-Straße 9 • 50181 Bedburg
www.auto-kremer.de • Tel. 02272 1761

Ihr Mobilitäts-Dienstleister

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

TE IN BEDBURG



ZANDER
fashion & more
Ihr Fachgeschäft
in Bedburg



Mode, die Sie begeistern wird

VIA APPIA
RABE
FASHION GROUP
Dezigual®
LERROS
VIA APPIA
— DUE —
LeComte
MAC

25% Nur bis 26.11.2021
auf **Dezigual®**

Damengrößen 36-50
Herrengrößen M-XXXL

Aktuelle Damen- & Herrenmode - Accessoires

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg - Telefon 02272-6712

**ALLES FÜR
IHREN MAZDA**



Neuwagen
Tageszulassungen
Vorführgewagen
Gebrauchtwagen
Original Mazda Service
Reparaturarbeiten
Unfallinstandsetzung
Gebrauchtwagen-Ankauf, ALLE Fabrikate

**AUTOHAUS
müller**
GmbH & Co. KG

Autohaus Gebr. Müller GmbH & Co. KG
Mazda-Vertragshändler
Otto-Hahn-Str. 2 | 50181 Bedburg
Tel. +49 (0) 2272 - 930 123
Fax +49 (0) 2272 - 930 125
wego-autohaus@t-online.de
www.autohaus-mueller-bedburg.de

Goldhaus Hartmann

Ankauf von Edelmetallen zu Höchstpreisen

Das Goldhaus Hartmann in der Lindenstraße 32 in Bedburg, ein Familienunternehmen im besten Sinne, handelt mit Schmuckstücken aus Gold, Silber und Edelmetallen. Inhaber Hugo Hartmann wiegt beim Ankauf von Altschmuck, Bruch- und Zahngold alle Stücke und unterbreitet seinen Kunden stets ein aktuelles Angebot zum Tagespreis. Auch für Edelmetalle wie Platin, Silber, Zinn und Münzen macht Hartmann gerne unverbindliche Angebote. Der Kaufbetrag wird sofort in bar ausbezahlt, wenn der Kunde ein solches Angebot annehmen möchte. Gleiches gilt auch für den Ankauf **wertvoller Marken-Armbanduhren**. „Hinterbliebene verstorbener Angehöriger ahnen oftmals gar nicht, welche Werte sich in einem Nachlass verbergen“, berichtet Hugo Hartmann. In solchen Fällen reagiert er unverzüglich auf Anrufe und kommt bei Wohnungsaufösungen



selbstverständlich auch zum Kunden. „Gerne sehe ich mir dann bei einem unverbindlichen und kostenlosen Termin vor Ort den Nachlass an. Für Schmuck, Zinn, Silbersteck, Uhren, Gemälde, Porzellan und andere Wertgegenstände biete ich stets einen fairen sowie adäquaten Preis an.“ Zu den Serviceleistungen des Goldhauses Hartmann gehören auch Reinigungen, Reparaturen oder Batteriewechsel von Uhren. Dies gilt von der Armbanduhr bis hin zur Wanduhr. Batterien werden sofort gewechselt, alle anderen Arbeiten führt ein Uhrmacher fachmännisch durch.

Wer gerne stöbert, kann im Goldhaus Hartmann manchmal auch Antiquitäten aus echtem Meißner Porzellan, Jugendstil-Gemälde, Spiegel und Figuren oder wertvolle Blechspielzeug-Sammlerstücke finden. Auch gebrauchte Markenuhren ab 20 € inklusive neuer Batterien sind im Sortiment.

**Ankauf von
Antiquitäten
aller Art.**



Öffnungszeiten:
montags bis freitags von 10.00 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 18.30 Uhr
samstags von 10.00 bis 12.30 Uhr.
Nach telefonischer Absprache sind auch Hausbesuche möglich.

Kontakt:
Tel.: 02272-8064494, mobil: 0178-4733974,
E-Mail: ps-hartmann@web.de

Alle Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln werden gewissenhaft eingehalten.



SG Kirchherten-Kirchtroisdorf

Feriencamp für Kinder aus dem Ahrtal

Frank Hamacher, 2. Vorsitzender und Jugendleiter des SG Kirchherten-Kirchtroisdorf, organisierte gemeinsam mit seiner Frau Heike Hamacher, Frank Nieveler, Bastian Bückmann und Christina Bückmann in der zweiten Oktoberhälfte ein fünftägiges Feriencamp für Kinder aus dem Ahrtal.

Auf dem Programm standen neben gemeinsamem Mannschaftstraining Besuche im Monte Mare, im Zoo Mönchengladbach, im Bubenheimer Spieleland sowie eine Busrundfahrt ins Terra Nova mit Grubenbesichtigung und Fußballgolf.

Besonders dankbar waren Kinder und Veranstalter den zahlreichen Sponsoren, darunter der Kreissparkasse Köln, dem RWE sowie dem Sportgeschäft Decathlon.



Deutsche Glasfaser startet Tiefbauarbeiten in Bedburg-West

Deutsche Glasfaser, der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum, startete jetzt die Tiefbauarbeiten für das Glasfasernetz in Bedburg-West. Damit ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einem schnellen und zukunftssicheren Glasfasernetz in Bedburg-West erreicht. Bereits seit Anfang September 2021 finden die ersten Hausbegehungen mit dem beauftragten Baupartner Siers BV statt, um die Verlegung der Glasfaserleitungen auf den Grundstücken zu planen.

„Um den Aufwand bei den Tiefbauarbeiten so gering wie möglich zu halten und Glasfaser schnell zu verlegen, nutzen wir moderne und effiziente Verfahren“, so Leon Dam, Projektleiter Bau von Deutsche Glasfaser. Beim Bau werden die Leerrohre zum Beispiel mit Hilfe minimalinvasiver



Fräsen in die Straßen eingebracht und die Glasfaser verlegt. Im Anschluss werden die Gehwege und Straßen provisorisch verschlossen, etwa mit Pflastersteinen oder Kies. So können im späteren Bauprozess die Leitungen beim Bau der Hausanschlüsse schnell erneut geöffnet werden. Zum Ende der Bauarbeiten werden die Gehwege und Straßen endgültig wiederhergestellt und von der Stadt abgenommen.

Die Tiefbauarbeiten finden in enger Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und dem Baupartner sowie Deutsche Glasfaser statt. Vor Beginn der Bauarbeiten werden die Anwohnerinnen und Anwohner der jeweiligen Straße so früh wie möglich über die Arbeiten informiert. Eine entsprechende Mitteilung finden sie per Posteinwurf in ihrem Briefkasten.

Alle Fragen zum Bau beantwortet die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline: 02861 89060940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr.

Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online verfügbar unter www.deutsche-glasfaser.de

RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN.COM

Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf



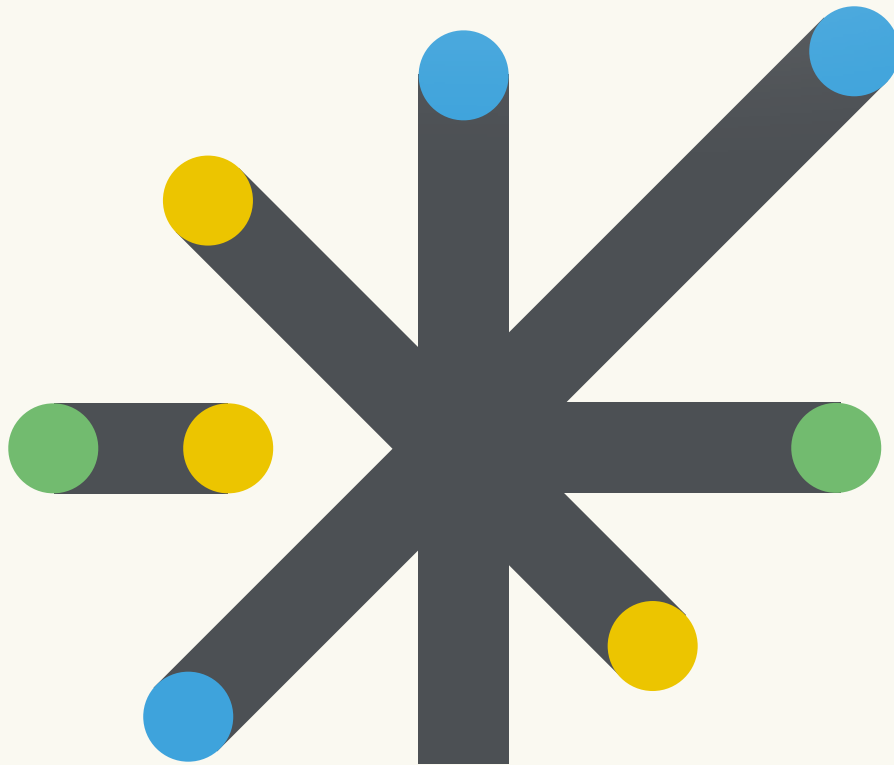
Jetzt anrufen und informieren
(02271) 99 20 63

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner



www.rhein-erft-immobilien.com

WIR BAUEN AUF IHR VERTRAUEN.



Bedburg West stellt auf Glasfaser um.

Deutsche Glasfaser versorgt bundesweit Privathaushalte in ländlichen Regionen mit reiner Glasfaser. Wenn auch Sie an mehr Geschwindigkeit, mehr Stabilität und mehr Nachhaltigkeit interessiert sind, dann buchen Sie noch heute Ihren Internetzugang für die Zukunft.

deutsche-glasfaser.de



**Deutsche
Glasfaser**

Wir für Ihre Energie!

ERDGAS + STROM aus einer Hand!

7
Schulen



1
Bürger-
halle



1
Freibad



**In Bedburg
versorgen wir...**

Ihre Stadt vertraut
auf unsere Energie...
und Sie?

1
Rathaus



5
Gebäude/Hallen
der Feuerwehr



2
Turnhallen

